Belper Turner

www.tvbelp.ch | Ausgabe 1/2018

Der Belper Turner

Präsident: Marcel Burren | Fliederweg 6 | 3098 Köniz | 079 702 39 90

Hauptredaktorin: Christa Spring | Kirchackerweg 5 | 3123 Belp | 076 580 88 65

Oberturner: Roman Brühlmann | Winkelriedstrasse 38 | 3014 Bern | 079 587 39 57

Vereinsadresse: Turnverein Belp | Postfach 111 | 3123 Belp

Konto: Valiant Bank Belp | Clearing 6300 | CH57 0630 0016 2010 4220 7

Vereinslokal: Restaurant Kiora | 3123 Belp

Druck: Jordi AG – das Medienhaus | Aemmenmattstrasse 22 | 3123 Belp

Kalender

Aktive

März	24./25. | TBM-Meisterschaft | Wohlen | Getu
April	1. | Eiertütschen | Belp | Alle
	14./15. | Championnat Jura Bernois | Corgémont | Getu
	28./29. | Oberl. Meisterschaft | Heimberg | Getu
Mai	5. | Gymnastik & Team Aerobic Kurs | Rapperswil BE | Gym

Juspo

März	24./25. | Mittelländische Meisterschaft Einzelgeräteturnen | Wohlen
April	07.04 – 22.04 | Frühlingsferien
	28./29. | Oberländische Meisterschaft Einzelgeräteturnen | Thun

Alle

Mai	10. | TBM Turnfahrt | Frauenkappelen

Titelbild

Das Titelbild zeigt die Gymnastik Aktive an der Turnvorstellung.

Korbball

Korbballturnier

Es ist ein trister Sonntag im November und schüttet den ganzen Tag wie aus Eimern – ein perfekter Tag, um an einem Hallenkorbballturnier teilzunehmen. Das haben wir uns gedacht, als wir am 5. November am frühen Morgen nach Langnau reisten. Die hiesige Korbballgruppe hatte zum Wettbewerb unter insgesamt 11 teilnehmenden Frauenteams geladen. Wir vertraten das Team Belp mit 7 Spielerinnen.
Nachdem die Sporthalle mehr oder weniger gut gefunden war, standen wir hochmotiviert und pünktlich um 9.15 Uhr in der Halle bereit für das erste Spiel. Insgesamt galt es 4 Vorrundenspiele zu bestreiten und dank einer Gruppenzuteilung zu unseren Gunsten war uns auch ein Finalspiel schon von Anfang an gewiss.
Die Strategie lautete: Viele Körbe werfen. Schnell merkten wir, dass die anderen Teams stark spielten und eine Herausforderung für uns sein würden. Von dieser Erkenntnis liessen wir uns aber nicht beirren und konnten bei den ersten beiden Spielen zu Beginn in Führung gehen. Der anfängliche Erfolg liess aber leider nach und wir mussten uns in beiden Spielen geschlagen geben. An fehlendem Engagement hat es nicht gelegen. Nein, im Gegenteil – waren die meisten ab der unsagbaren Bodenhaftung in dieser Halle so überrascht, dass sie vergessen geglaubte Fähigkeiten neu entdeckten und sich zu Höchstleistungen fähig fühlten. Es gelangen Spielkombinationen, bei denen selbst Chuck Norris vor Neid erblasst wäre. So wurde ein Wurf nach dem anderen in Richtung Korb abgegeben, Treffer blieben jedoch Mangelware.
In ähnlichem Stil verliefen dann auch die zwei weiteren Spiele vor der Mittagspause. Obwohl mehrere Würfe als zuvor verwertet werden konnten, blieb die Trefferquote eher solala. Dazu kamen kleinere Regelverstösse (von denen man aber auch schon vor den Spielen nicht abgeneigt war) und eine 2-Minuten-Strafe wegen Reklamation, bei der der Schiri seinen Job sehr ernst nahm. Selbst die erstklassigen Tipps vom gegnerischen Trainer konnten uns nicht zum gewünschten Ergebnis verhelfen.
Nach einer Stärkung mit einem sehr gelungenen Hörnlisalat, traten wir zum Finalspiel an… und konnten zum Schluss doch noch siegen.
Fazit: Alles in allem war dies ein toller Anlass mit einer super Organisation. Vieler Dank an dieser Stelle an die Korbballgruppe Langnau! Dank des gewonnenen Preises haben wir Powerfood für das ganze Jahr und kommen im 2018 gerne wieder.

Eveline Räber

Seniorenmeisterschaft

Am 14. Dezember starteten wir unsere Seniorenmeisterschaft. Unsere Gegner Krauchthal, Moosseedorf und Urtenen, sind sehr ambitionierte Korbballspielerinnen. Für uns war von Anfang an klar, dass wir diese Spiele nutzen wollen um mehr Spielpraxis zu sammeln und mit dieser dreifach Runde mehr Spieleinsätze zu haben. Wir verloren diese drei Spiele auch relativ hoch, hatten aber gute Spielvarianten und in der Verteidigung konnten wir auch umsetzten was wir uns vorgenommen hatten. Im zweiten Teil im Desperados waren wir aber klar die besten, die Stange Bier war schnell leer und die etwas scharfen Nachos schmeckten uns hervorragend. Danke Froue für diesen coolen Abend.

Franziska Gilgen

Surchabisabe

Wenn es nach dem Wetterbericht gegangen wäre, der diesjährige Surchabisabe am 29. Dezember wäre nicht ganz trocken über die Bühne gegangen. Doch genau auf 18 Uhr, dem Zeitpunkt des Abmarsches beim Restaurant Linde, hört der leichte Schneefall auf. Über Nebenstrassen und Wegen marschierten etwas mehr als 20 Turnende Richtung Viehweid. Im Garten der Familie Fasel machten wir einen Zwischenhalt. Glühwein, Punsch und, für jene die es lieber kalt mochten, ein Bier standen für uns bereit. Unter dem mit Lichtern geschmückten Baum wurden Pläne für die kommenden Tagen besprochen. In der Feuernische in der Steinkorbmauer gaben ein paar brennende Scheite etwas Wärme an diesem nicht allzu kalten Abend. Da wurde auch Familienhund Rocky neugierig und wollte wissen, was auf der Terrasse abgeht. Merci Silvia und Familie für diesen herzlichen Empfang.

Das letzte Stück des Weges zum Restaurant Campagna gingen wir noch einmal in der Stille und Dunkelheit des Dezemberabends, die Vorfreude auf das Nachtessen wurde von Schritt zu Schritt grösser. Wie es sich gehört, gab es vorweg eine währschafte Bouillon bevor es zu Surchabis, Fleisch, Bohnen und natürlich Kartoffeln ging. Nach dem Dessert hiess es bald, sich überlegen, wie man den Weg zurück nach Belp bewältigen will. Jene, die nach Bern fuhren, waren für einmal in Rubigen schneller auf der S-Bahn. Um nicht auf den ersten Bus am frühen Samstagmorgen zu warten, reiste, wer nicht zu Fuss zurück nach Belp gehen wollte, in einer Auto-Fahrgemeinschaft zurück ins Dorf. Und bereits gibt es wieder eine Surchabisabe-Geschichte mehr zu erzählen: weisch no denn, im Siebezähni, wo' s i de Bärge wenigschtens bis zum Surchabisabe wieder einisch e rächte Winter isch gsi … (Anmerkung des Schreiberlings: auf den Jahreswechsel hin sollte es wärmer werden).

Besten Dank Nadine Schneider für die Organisation und merci jenen, die mit ins Campagna gekommen sind und die Tradition des Surchabisabe weiter tragen.

Fredi Siegrist

Wittwer SPORTS BODYWEAR
MITTELSTRASSE 8
3123 BELP
TELEFON 031 819 11 65

Wir drucken
Wir sticken
Wir beraten

Unsere Öffnungszeiten
Dienstag - Freitag
8.30 bis 12.00 - 14.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 8.30 bis 16.00 Uhr
Montag ganzer Tag geschlossen

Rosser Elektro AG
• Installationen
• Reparaturen
• Telefon
• EDV-Kabelsysteme
Käsereistrasse 8
Postfach 142
3123 Belp
Tel. 031 819 15 03
info@rosserelektro.ch

OESTER INSTALLATIONEN
Sanitär • Heizungen • Reparaturen
Oberriedweg 1 Belp Tel. 031 819 14 41 www.oinst.ch

wo es einfach um sie geht.
Valiant Bank AG
Bahnhofstrasse 3, 3123 Belp
Telefon 031 818 21 11
wir sind einfach bank.
valiant

Hirter
Blumen Hirter
Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel.031 819 02 08

Druckerei Gasser
Rubigenstrasse 56 • 3123 Belp
Tel. 031 819 12 95 • Fax 031 819 47 88
info@druckerei-gasser.ch • www.druckerei-gasser.ch

Design Print Finish

Männerriege

Schneeschuhwanderung

Am 27. Januar trafen sich 14 Männerriegeler und der Sohn Daniel von Martin Rothenbühler um13:00Uhr beim Restaurant Frohsinn. In vier PW fuhren wir auf die Wasserscheide auf dem Gurnigel. Sämu Hauswirth der die Tour organisierte und auch für genügend Schneeschuhe sorgte, führte die 12 Mann starke Kolone an. Zuerst auf der Langlaufloipe und dann scharf rechts hinauf nach dem Selibühl. Etwas unterhalb des Restaurants in den Wald hinein, traversierten wir die Nordwest Flanke des Selibühl-Hogers. Als wir die Höhe erreicht hatten, zauberte Sämu eine Flasche Weisswein und Zinnbecher aus seinem Rucksack. Genüsslich schlürften wir den edlen Tropfen und liesen ihn durch unsere Kehlen rinnen. Gestärkt marschierten wir weiter Richtung Punkt 1632 oberhalb «Selenen»gings weiter durch den Wald wo wir oberhalb der Panzerplattform bei der Stierenhütte wieder auf offenes Gelände gelangten. Nun in zügigem Tempo zum Restaurant Selibühl wo wir uns erst einem kühlen Trunk widmen konnten. Die drei Tourengänger ohne Schneeschuhe die unabhängig unserer 12er Gruppe das Gebiet erkundeten waren bereits auf der Terasse des Restaurants, liessen sich die Sonne auf den Pelz scheinen und genossen die herrliche Aussicht des Gantrischpanoramas. Vier Mann gönnten sich noch einen Jass. Wer gewonnen hat entzieht sich meiner Kenntnis. Um 17.30 Uhr wurde das Fondue mit diversen Beilagen serviert. Gierig machten wir uns über die drei Gaglons her bis alles ausgegessen war.
in geselliger Stimmung liessen wir den Tag ausklingen. Es war bereits Nacht als wir nochmals die Schneeschuhe anschnallten um Talwärts zu unseren Autos zu gelangen. Besten Dank an den Organisator Sämu Hauswirt. Mir hat es sehr gefallen.

Paul Stalder

Skiweekend

Am Morge am haubi 7ni isch üse Weg i d Lenk hingere los gange. Nachhere gmüetleche, ruhige Fahrt isch es as alege u Bilett löse gange, nach däm ou das erlediget isch gsi, hei mir üs scho fasch uf üses eigentleche Ziu chönne freue; z'Skifahre u Snowboarde. No schnäu z'Gepäck abglade u los isch es gange!

Z'Wätter hett üs aune passt u äuä ou aune angere, es si viu Lüt ungerwägs gsi. Öppe eis isch o mau ufs Füdli gheit oder grad ständligsä über z'Board. Wos de glich mau chauti Häng hett gä, simer glich mau eis it Beiz ga ässe u am Feuz ga zueluege winer gwinnt! Am Namitag nomau vougas u speter de is Apreschi. Dür di letschti Pistekontrolle simer

no grad düre grütscht, diräkt i üsi Unterkunft, dert isches natürlech witer gange ... Nachem ne spezielle Znacht, heis äs paar vo üs no i Hotpot gschaft. Nachem ne Rouchbad und ere Gsangsilag vo üsne Mitbadende hei mir nach em ne Zitli o gnue gha.
Nah dis nah si aui mau is Bett u wo de z'Liecht o glöscht isch gsi, hei de es paar ou gmerkt, dass das cheibe Chüssi sech so a füeut, aus würd me im Bett hocke.
Am Morge druf simer einigermasse früeh usem Bett u si nachem ne guete Zmorge ou scho ab uf d Piste, dert hei mer no d Rhea ufgablet u hei dr rästlech Tag gnosse. Wo mer de lansam as hei ga dänkt hei, hets, wi chönnts o angers si, ab Zwöisimme Stou gha, drum isch üsi wunderbari Fahrt haut e chli lenger gange. Es isch äs super Skiweekend gsi u ig fröiee mi scho uf nächst Jahr.

Moana With

Airportfitness
Durchstarten
ZUR TOP-FORM!
HÜHNERHUBELSTR. 64 | +41 31 812 11 33 | MAIL@AIRPORTFITNESS.CH

JÄGERHEIM

Willy Brönnimann
3123 Belp/031 819 01 63
Im schönen Belperau-Naturschutzgebiet.
Bei der Aare und Giesse,
wunderbar idyllisch gelegen.
Nov. - März Mo und Di geschlossen
März - Nov. Mo geschlossen

Bachmann
SCHREINEREI
Für die besten Lösungen
Bachmann Schreinerei AG Belp
Hohburgstrasse 10, 3123 Belp
Tel. 031 819 02 75
www.bachmann-schreinerei.ch
Türen
Fenster
Schränke
Parkett
Reparaturen

Pneuhaus und Garage

Wyler+Kiener GmbH
Mühlestrasse 8
3123 Belp
031 819 37 50

Ihr Partner für alles rund um Ihr Fahrzeug

Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apotheke Belp
Fon 031 819 56 81
Fax 031 819 72 17
belpapo@bluewin.ch
www.apothekebelp.ch

Apotheke Schützenmatte
Fon 031 819 56 82
Fax 031 819 57 00
schuetzenmatteapo@bluewin.ch

fahrschulegasser.ch

next stop

Rasch, kompetent und zuverlässig.
Wir turnen Ihnen nicht auf der Nase herum.

Patrick Baumeler **Christine Jordi**

Generalagentur Belp, Daniel Baumann
Bahnhofstrasse 11, 3123 Belp
T 031 818 44 44, belp@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

161104A13GA

Mit uns gewinnen alle.

emmental versicherung

Hauptagentur Belp Marcel Nydegger,
Belpbergstrasse 12 3123 Belp, Tel. 031 810 60 66

GEPRELLT UND GEZERRT?

DROPA WALLWURZGEL HILFT BEI:

- Sport- und Unfallverletzungen
- Muskelkater und Verstauchungen
- Prellungen und Zerrungen

Dies ist ein Heilmittel. Fragen Sie Ihren DROPA Experten oder lesen Sie die Packungsbeilage.

dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
DROGERIE FISCHER
Dorfstrasse 5, 3123 Belp
Tel. 031 819 01 83
dropa.fischer@dropa.ch

Turnvorstellung

Tagesschau spezial – 17./18 Februar

Plötzlich war Februar und die Turnvorstellung stand vor der Tür. Ups, einfach so? Was ist denn da passiert? So kann es einem ergehen, wenn man gar nichts dafür tun muss. Vorher war ich immer als Leiterin im Einsatz und daher im OK. Ich war bestens informiert und habe schon im Herbst jeweils viel Zeit investiert. Nun mal einfach nur beim Getu Programm mitmachen und ab Januar im Training erscheinen, so könnte man glatt auf die Idee kommen dass dieser Anlass gar nicht viel zu tun gibt. Unser Programm wurde durch Andy, Kim und Katja zusammengestellt und uns beigebracht. Der Januar verging schnell und machte Spass! Nach den Skiferien waren es dann nur noch 2 Trainings, in denen doch noch das eine oder andere geregelt werden musste. Und dann war schon das Wochenende da. Um 8 Uhr standen wir alle auf dem Platz und warteten auf Anweisungen. Diese wurden durch Andy fachmännisch erteilt und im Nu war der Saal richtig gestuhlt, die Geräte geholt und die Technik installiert. Und schon ging die Hauptprobe los. Das ist immer ein schöner Teil, denn dann kann man allen anderen Riegen zuschauen. Nach einer halben Stunde waren wir schon 45 Minuten im Verzug, aber wer kann denn von Anfang an alles? Danach merkte man den Meistern die Übung an und es wurde immer schneller umgestellt und die Technik gewiefter bedient. Unser Tagesschaumoderatorenteam wuchs immer mehr aus sich heraus und sorgte schon an der Hauptprobe für viele Lacher. Danach blieben uns noch ein paar Stunden, bis die Abendvorstellung begann. Auch hier ist es wieder sehr entspannt, wenn keine Juspoler zu betreuen, schminken, einturnen und beruhigen sind. Natürlich fehlt aber dieser Teil des Erlebnisses im Gegensatz zu früher schon sehr. Die strahlenden Gesichter der Juspoler auf der Bühne und danach zu sehen ist unbezahlbar.

Die Abendvorstellung lief sehr gut. Die Zuschauer waren enorm dankbar und machten richtig Stimmung. Moderatoren Gasser und Schürch lieferten sich ein Dialekt-Duell und sagten alle Programm professionell an.

Da wurden Sportarten entdeckt, der Frühling empfangen, Marsmenschen gesichtet, Zootiere befreit, Wetterkapriolen des Meteo mitgemacht, Flugzeuge gelandet, Zirkusshows bestaunt, Synchronschwimmer und Rollatorengänger bewundert, ein Filmtipp aus der 60er Jahren abgegeben und eine Militärakademie besucht. In der Pause gab es eine wunderbare Tombola, die vielen Besuchern einige Fränkli entlockten.

Nach der Vorstellung trafen sich Hinz und Kunz kurzum in der Bar, wo die Korbballerinnen uns gut bedienten und lange und gut gefeiert wurde. So schön, viele Leute wiederzusehen, die wir in der Halle etwas weniger oft antreffen. Viele Freunde und Familienmitglieder fanden auch den Weg in den Kreuzstockkeller und stiessen mit uns an.

Eine mehr oder weniger kurze Nacht später trafen wir uns wieder am Mittag um 12 Uhr, um aufzuräumen, zu putzen und uns bereit zu machen. Der kommende Ansturm der Zuschauer hat uns etwas kalt erwischt, aber auch riesige Freude bereitet. Die zweite Vorstellung lief ebenso gut wie die erste und war für viele Turnende schon viel zu schnell zu Ende. Die Kindertombola war auch heute ein grosser Erfolg und fand guten Anklang! Zum Schluss blieb uns noch das aufräumen, Geräte wieder zurückbringen und putzen. Da alle so fleissig mithalfen und anpackten was das ganze Wochenende eine wahre Freude.

Kurzum wurde einem wieder mal bewusst, was da eben doch so alles dahinter steckt. Als Erstes herzlichen Dank an Andy Gasser, der als Ok Präsident den Aufwand nicht gescheut hat und die Vorstellung so gut vorbereitet hat. Dann an alle Leiterinnen und Leiter, die mit ihren Kindern teilweise über Monate Programme einstudiert haben, Kostüme genäht und Requisiten gebastelt haben. An Katja für die super Co-Moderation und Sylvia für das Bühnenbild. An Damian und Chris für die Technik, Reto und FitforFun für die gewaltige Tombola und den Korbballerinnnen für die Bar. Allen anderen Aktiv-

riegen für die kräftige Mithilfe am ganzen Wochenende und Corinne und FitforFun für die Kasse. Bestimmt habe ich immer noch Leute vergessen. Wir haben sehr viele sehr positive Rückmeldungen erhalten, und das ist jedem einzelnen zu verdanken!
Drum o Merci aune wo mitgemacht het. E so fägts, und e so blibt üsi Turnerfamilie e super Sach!

Rhea Bieri

Gymnastik Aktive – Grease

Nach vielen erfolgreichen Trainings beherrschten wir alle den Tanz den Corinne zusammengestellt und choreographiert hat. Trotz einem kleinen «Kostüm-Drama», fanden die Bad Sandys dann doch noch ein passendes Outfit! Ramon, der die Rolle des Dannys übernahm, glänzte durch Spontanität und einem überraschend guten Hüftschwung :). Trotz Nervosität legten wir sowohl Samstag Abend, als auch Sonntag Nachmittag eine tolle Show aufs Parkett! Mit einem Lächeln blicken wir nun auf vergangenes Wochenende zurück und hören noch immer den Applaus in den Ohren!

Leila Bouquet

Holzbau Wägli AG
Allmendweg 251 3123 Belp

Umbau, Innenausbau
Treppenbau, Isolationen
Tel. 031 819 13 12
Fax 031 819 62 23

Heute schon Farmer Mineral getrunken?
Landi AARE

Energie Belp
WIR VERSORGEN DIE REGION!
Elektrizität
Kommunikation

Wärme
Wasser
www.energie-belp.ch
Ihr Partner für QUICKLINE

KOMMEN SIE IM LADEN VORBEI! WIR FREUEN UNS AUF SIE UND LESEN IHNEN SOGAR EIN HÜBSCHES KÄSEGEDICHT VOR WENN SIE MÖCHTEN...
CHÄS GLAUSER
www.chaesglauser.ch
TURNEN – EIN GANZJAHRESSPORT
FONDUE ESSEN ÜBRIGENS AUCH!

Steibach
Konditorei – Tea Room
Holzofenbäckerei
Täglich für Sie da
364 Tage im Jahr
Neumattstrasse 8 · 3123 Belp · 031 819 15 65

Diverses

Gratulationen

Der Turnverein gratuliert seinem Ehrenmitglied Werner Ammann ganz herzlich zu seinem 90. Geburtstag, den er am 3. Januar feiern durfte. Wir wünschen dem Jubilaren von Herzen alles Gute und viel Glück und Gesundheit.

In Gedenken

Die Frauenriege Belp trauert um ihr Ehrenmitglied Frau Käthi Gasser-Kocher. Sie ist am 1. Februar 2018 kurz vor ihrem 90sten Geburtstag friedlich eingeschlafen. Wir kondolieren herzlich und wünschen der ganzen Trauerfamilie viel Kraft und Zuversicht in der schweren Zeit des Abschiednehmens.
Ein Mensch, der uns verlässt, ist wie eine Sonne, die versinkt.
Aber etwas von ihrem Licht bleibt immer in unseren Herzen zurück.

Redaktionsschluss

Für Heft 2/18: 4. April 2018

Berichte

Eure Berichte für den Belper Turner und Anliegen bezüglich der Website sendet ihr bitte via E-mail an: medien@tvbelp.ch.

Neue Inserenten

Wir begrüssen unsere bisherigen und neuen Inserenten ins neue Turnerjahr. Liebe Mitglieder, bitte beachtet unsere Inserenten bei euren Einkäufen.

P.P.
3123 Belp

DIE POST

Ihr Partner in der Region

Service

ŠKODA
Service

www.riegelwerbung

Steinbach-Garage AG Belp

Lorenz Jaberg . Steinbachstr. 39 . Telefon 031 819 36 36 . www.steinbach-garage.ch

straub
hydraulik ag
3123 belp

Tel. 031 819 10 38
Fax 031 819 48 09

Seit 40 Jahren
- kompetent
- zuverlässig
- nah

WYHUS BELP
Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Tel. 031 810 41 41 · www.wyhusbelp.ch